

Johann Sebastian
BACH

Was soll ich aus dir machen, Ephraim

O how can I surrender Ephraim

BWV 89

Kantate zum 22. Sonntag nach Trinitatis
für Soli (SAB), Chor (SATB)

2 Oboen, Horn

2 Violinen, Viola und Basso continuo
herausgegeben von Reinhold Kubik

Cantata for the 22nd Sunday after Trinity
for soli (SAB), choir (SATB)

2 oboes, horn

2 violins, viola and basso continuo
edited by Reinhold Kubik

English version by Vernon and Jutta Wicker

Stuttgarter Bach-Ausgaben · Urtext
In Zusammenarbeit mit dem Bach-Archiv Leipzig

Partitur / Full score



Carus 31.089

Inhalt

Vorwort	3
Foreword	4
1. Aria (Basso)	5
Was soll ich aus dir machen, Ephraim? <i>O how can I surrender Ephraim?</i>	
2. Recitativo (Alto)	17
Ja, freilich sollte Gott ein Wort <i>Yes, surely God could speak a word</i>	
3. Aria (Alto)	18
Ein unbarmherziges Gerichte <i>The judgment that will come upon us</i>	
4. Recitativo (Soprano)	23
Wohlan! mein Herze <i>At last! My heart</i>	
5. Aria (Soprano)	24
Gerechter Gott, ach rechnest du <i>Most righteous God, will you recall</i>	
6. Choral	30
Mir mangelt zwar sehr viel <i>Whatever I may need</i>	

Zu diesem Werk liegt folgendes Aufführungsmaterial vor:
Partitur (Carus 31.089), Studienpartitur (Carus 31.089/07),
Klavierauszug (Carus 31.089/03), Chorpartitur (Carus 31.089/05),
komplettes Orchestermaterial (Carus 31.089/19).

The following performance material is available:
full score (Carus 31.089), study score (Carus 31.089/07),
vocal score (Carus 31.089/03), choral score (Carus 31.089/05),
complete orchestral material (Carus 31.089/19).

Vorwort

Die Kantate *Was soll ich aus dir machen, Ephraim* BWV 89 entstand für den 22. Sonntag nach Trinitatis am 24. Oktober 1723 und ist Bestandteil des ersten Kantatenjahrganges, den Bach gleich nach seinem Amtsantritt als Leipziger Thomaskantor begonnen hatte und der für jeden Sonntag und Festtag des Kirchenjahres ein solches Werk vorsah. Bei 23 der insgesamt etwa 60 Kantaten dieses Jahrgangs griff Bach auf Werke seiner Weimarer und Köthener Zeit zurück, die er für die Leipziger Wiederaufführungen in unterschiedlich starkem Ausmaß bearbeitete.¹ Die Textvorlagen für die Neukompositionen bezog er von unterschiedlichen Dichtern, die allerdings nur in einigen wenigen Fällen namhaft gemacht werden können. Auch der Verfasser des Textes für die vorliegende Kantate ist nicht bekannt.

Bach ging bei der Vertonung der Textvorlagen in diesem ersten Kantatenjahrgang nicht systematisch vor. Zu beobachten ist freilich die Tendenz, ein Werk mit einem Bibelwort zu eröffnen und nach einer Folge von Rezitativen und Arien mit einem Chorsatz abzuschließen. Dies gilt auch für das vorliegende Werk, das allerdings nicht mit einem Chorsatz, sondern mit einer Bass-Arie beginnt. Diese Entscheidung begründet sich wohl durch die Tatsache, dass der Bibeltext am Anfang des Kantatenlibrettos in wörtlicher Rede Gottes steht: „Was soll ich aus dir machen, Ephraim? Soll ich dich schützen, Israel? Soll ich nicht billig ein Adama aus dir machen und dich wie Zeboim zurichten? Aber mein Herz ist anders Sinnes, meine Barmherzigkeit ist zu brünstig“ (Hosea 11,8).² Mit dieser Aussage ist zugleich der Bezug zum Evangelium des Sonntags (Gleichnis vom Schalksknecht, Mt 18,23–35) hergestellt, in dem das Spannungsfeld von Schuld und Vergeltung ausgelotet wird.

Die textliche Gegenüberstellung von verdienter Strafe und göttlicher Vergebung ist in Bachs Musik eindringlich umgesetzt. Beängstigendes Grollen im Bassregister illustriert zu Beginn des Eingangssatzes den göttlichen Zorn. Zu den verschiedenen Stimmgruppen – mit düster aufsteigenden Moll-Dreiklängen in den Streichern, emphatischen Seufzermotiven in den Oboen und einer stetigen Wechseltonfigur im Continuo – tritt in den Ritornellen ein Horn, das auch die Fermatenakkorde markiert, mit denen Bach die drei Fragezeichen im Text vertont und durch die die Musik immer wieder ins Stocken gerät. Ein Tritonus zwischen Singstimme und Continuo (*fis–c*) – die größtmögliche harmonische Distanz – signalisiert die Wende zur Barmherzigkeit; dem Hinweis auf die Rechtmäßigkeit von Strafe

folgt die vielfach wiederholte Erklärung, dass Gottes Herz „andern Sinnes“ sei.

Ein knappes Secco-Rezitativ überträgt das Gleichnis von Schuld und Schuldenerlass auf die menschlichen Sünden und kennzeichnet mit frei eintretenden verminderten Septakkorden Gottes Rache als die eigentliche Konsequenz unbarmherzigen Handelns. Im Mittelpunkt der anschließenden Continuo-Arie steht denn auch die Androhung des „unbarmherzigen Gerichtes“ (in Anlehnung an Jak 2,13), dessen Unausweichlichkeit durch zeitweilige kanonische Abschnitte zwischen Solo-Alt und Continuo illustriert wird.

Das Sopran-Rezitativ bringt (in Anlehnung an Röm 10,4) die inhaltliche Wendung zu der Gewissheit, dass die menschliche Sündenschuld durch das Blutopfer Christi getilgt ist, und leitet mit seinem abschließenden Arioso zu einer Arie mit obligater Oboe über, deren wiegender 6/8-Takt und fast liedhaftes Melos eine optimistische Grundstimmung vermitteln. Diese wird durch den schlichten, auf chromatische Schärfungen ganz verzichtenden Schlusschoral mit der Melodie „Auf meinen lieben Gott“ (Strophe 7 des Liedes „Wo soll ich fliehen hin“ von Johann Heermann, 1630) nochmals bestätigt.

Die Kantate ist lediglich in einem originalen Stimmensatz überliefert. Die erste kritische Ausgabe des Werkes wurde 1872 von Wilhelm Rust innerhalb der Gesamtausgabe der Bach-Gesellschaft vorgelegt (BG 20); Andreas Glöckner besorgte im Jahre 1994 die Edition der Kantate im Rahmen der Neuen Bach-Ausgabe (NBA I/26).

Hamburg, Frühjahr 2017

Sven Hiemke

¹ In der vorliegenden Kantate deuten etliche Kopierfehler darauf hin, dass zumindest die Sätze 3–6 des Werkes auf einer Weimarer Vorlage basieren. Vgl. Andreas Glöckner, NBA I/26, Kritischer Bericht, S. 23f., und Reinmar Emans, „Stilkritik und Textphilologie im Dienste der »inneren Chronologie«. Stilkritische Untersuchungen zu ausgewählten Arien Johann Sebastian Bachs“, in: *Bach – Journal of the Riemenschneider Bach Institute Baldwin-Wallace College*, Volume XXVI, Nr. 1 & 2, 1995, S. 15–27.

² „Ephraim“ bezeichnet das Nordreich Israel; Adama und Zeboim sind Namen von Städten in dieser Region. Sie wurden ebenso wie Sodom und Gomorrha zerstört (vgl. 5. Mose 29,22).

Foreword

The cantata *Was soll ich aus dir machen, Ephraim* (O how can I surrender Ephraim) BWV 89 was composed for the 22nd Trinity Sunday, 24 October 1723, and belongs to the first annual cycle of cantatas which Bach began immediately after taking up the position as Kantor at St. Thomas's church in Leipzig, aiming to provide a sacred cantata for every Sunday and Feast Day of the church year. For 23 of the altogether approximately 60 cantatas of this annual cycle, Bach fell back on works from his time in Weimar and Köthen, revising them to a greater or lesser extent for the renewed performances in Leipzig.¹ The text models for the new compositions were taken from various poets who, however, can only be identified in very few instances. The writer of the text for the present cantata is also unknown.

Bach did not proceed methodically in setting the text models for the first annual cycle of cantatas. However, a tendency to open the composition with a Bible quotation and conclude it – after a series of recitatives and arias – with a chorale movement can be observed. This is also true of the present work, although it does not open with a choral movement but with a bass aria. This decision was probably taken on the grounds that the Bible text at the beginning of the cantata libretto is phrased in the direct speech of God: “Was soll ich aus dir machen, Ephraim? Soll ich dich schützen, Israel? Soll ich nicht billig ein Adama aus dir machen und dich wie Zeboim zurichten? Aber mein Herz ist anders Sinnes, meine Barmherzigkeit ist zu brünstig.” (How shall I give thee up, Ephraim? How shall I deliver thee, Israel? How shall I make thee as Admah? How shall I set thee as Zeboim? Mine heart is turned within me, my repentings are kindled together. – Hosea 11:8).² This statement at the same time establishes a relationship to the gospel reading for the Sunday (The Parable of the Unforgiving Servant, Matt. 18:23–35), which explores the interplay of guilt and forgiveness.

The textual juxtaposition of deserved punishment and Divine forgiveness is vividly rendered in Bach's music. At the beginning of the opening movement, a terrifying rumbling in the bass register illustrates Divine anger. The various instrumental groups – with somber ascending minor triads in the strings, emphatic sigh motives in the oboes and a persistent appoggiatura figure in the continuo – are joined by a horn in the ritornellos; it also serves to emphasize the fermata chords with which Bach sets the three question marks in the text and which cause the music to falter repeatedly. An augmented fourth interval between

the voice and the continuo (*f sharp – c*), representing the largest possible harmonic displacement, signalizes a reversal toward forgiveness; the reference to the rightfulness of punishment is followed by manifold repetitions of the declaration that God's heart is “turned within” (*andern Sinnes*).

A brief secco recitative transfers the parable of guilt and forgiveness to human sins; with freely entering diminished seventh chords, it defines God's retribution as the real consequence of merciless behavior. The threat of “merciless judgment” (referring to James 2:13) is also the focus of the following continuo aria; its inevitability is illustrated by means of intermittent canonic passages between the solo contralto and the continuo.

The soprano recitative contains the narrative turning point towards the certainty that the debt incurred by human sin is redeemed by the sacrifice of Christ's blood (referring to Rom. 10:4); its concluding arioso leads into an aria with obbligato oboe which, with its lilting 6/8 meter and almost songlike melodic character, conveys a fundamentally optimistic attitude. This optimism is affirmed once more in the unadorned closing chorale, wholly devoid of chromatic severity, on the melody “Auf meinen lieben Gott” (verse 7 of the chorale “Wo soll ich fliehen hin” by Johann Heermann, 1630).

Only an original set of parts of this cantata has survived. The first critical edition of the work was presented in 1872 by Wilhelm Rust as part of the Bach-Gesellschaft's complete edition (BG 20); in 1994, Andreas Glöckner was responsible for the edition of the cantata within the framework of the Neue Bach-Ausgabe (NBA I/26).

Hamburg, spring 2017
Translation: David Kosviner

Sven Hiemke

¹ In the present cantata, several copyists' errors indicate that at least movements 3–6 of the composition are based on a Weimar model. Cf. Andreas Glöckner, NBA I/26, Critical Report, pp. 23f., and Reinmar Emans, “Stilkritik und Textphilologie im Dienste der »inneren Chronologie«, Stilkritische Untersuchungen zu ausgewählten Arien Johann Sebastian Bachs,” in: *Bach – Journal of the Riemenschneider Bach Institute Baldwin-Wallace College*, Volume XXVI, nos. 1 & 2, 1995, pp. 15–27.

² “Ephraim” refers to the northern kingdom Israel; Admah and Zeboim are names of cities in this region. Like Sodom and Gomorrah, they were destroyed (cf. Deut. 29:22).

Was soll ich aus dir machen, Ephraim

O how can I surrender Ephraim

BWV 89

Johann Sebastian Bach

1685–1750

1. Aria

Corno

Oboe I

Oboe II

Violino I

Violino II

Viola

Basso

Basso

Aufführungsdauer/Duration: ca. 12 min.

© 1985/1992 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 31.089

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten./Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2017 / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

by Rem...
Generalbassaussetzung: Paul Horn
English version by
Vernon and Jutta Wicker

4

9 8 6 9 8 9 8 6 5 4 7

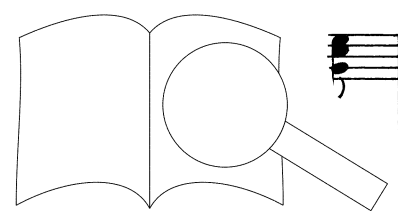
7

p *p* *p*

10

f

Was soll ich aus dir
I sur -



6

PROBEPARTITUR • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Musical score for measures 10-12. The score includes vocal lines and piano accompaniment. The piano part features complex chordal textures and rhythmic patterns. Dynamics include *f* (forte) and *tr* (trills).

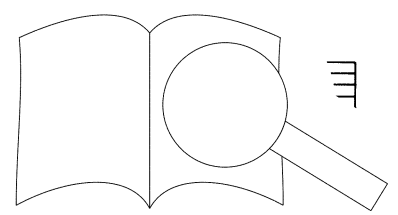
ma-chen, was soll ich aus dir machen, E - phra - im?
 ren - der, O how can I sur - ren - der E - phra - im?

Piano accompaniment for measures 10-12. The score shows the left and right hand parts with various chords and rhythmic figures. Chord symbols like 9/7, 6/4, 6, 7, 6, and 4 are present below the bass line.

Musical score for measures 13-15. The score includes vocal lines and piano accompaniment. Dynamics include *p* (piano) and *tr* (trills).

ch aus dir machen, was soll ich aus dir machen
 can I sur - ren - der, O how can I sur -

Piano accompaniment for measures 13-15. The score shows the left and right hand parts with various chords and rhythmic figures. Chord symbols like 6, 9/7, 6/4, and 6 are present below the bass line.



PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

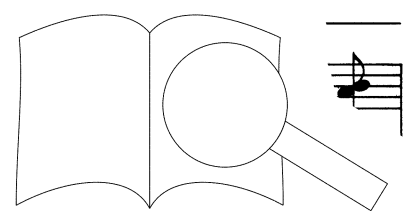
16

Soll ich dich schüt -
How can I guard

5^b 9 6 6

19

9 8 9^b 8 9 4 5^b 6 5 9 8^b 6^b 7^b



PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Musical score for measures 22-23. It features a vocal line and piano accompaniment. The key signature has two flats (B-flat and E-flat). The vocal line consists of two phrases: '- zen, Is - ra - el?' and 'Soll ich nicht bil - lig'. The piano accompaniment includes chords and melodic lines in both hands.

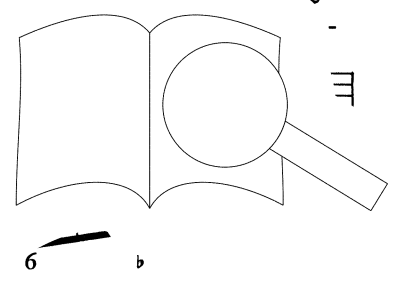
- zen, Is - ra - el? Soll ich nicht bil - lig
 you, Is - ra - el? And should you not

Piano accompaniment for measures 22-23. It shows the left and right hand parts with chords and melodic lines. There are some markings like '6b' and '4b' below the notes.

Musical score for measures 24-25. It features a vocal line and piano accompaniment. The key signature has two flats. The vocal line consists of two phrases: '- da - ma aus dir ma - chen' and '- mah destroyed for - ev - er'. The piano accompaniment includes chords and melodic lines in both hands.

- da - ma aus dir ma - chen
 - mah destroyed for - ev - er,

Piano accompaniment for measures 24-25. It shows the left and right hand parts with chords and melodic lines. There are some markings like '7b', '8', '5b', '5', '7', and '6' below the notes.



Musical score for measures 26-28. The score includes vocal lines and piano accompaniment. The key signature has two flats (B-flat and E-flat). The time signature is 4/4. The piano part features a steady eighth-note accompaniment.

bo - - - - im zu - rich -
 boi - - - - in your judg -

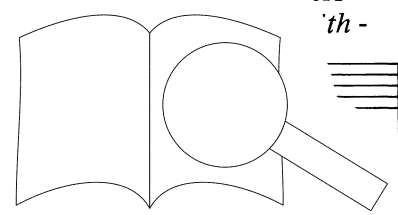
Piano accompaniment for measures 26-28. The bass line includes chordal figures: b , $7b$, 7 , 7 , 7 , δ , 6 , 5^b , 4 , 6 , 7 .

Musical score for measures 29-31. The score includes vocal lines and piano accompaniment. The key signature has two flats. The piano part continues with eighth-note accompaniment.

- ten? A - ber mein ^{rr} ders
 - ment? But now my 'th -

Piano accompaniment for measures 29-31. The bass line includes chordal figures: b , 5 , 4 , 6 , 4 , $3b$, 6 , 7 .

PROBENPARTITUR
 Ausgabegualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Musical score for measures 31-32. The vocal line is in G major (one flat) and 4/4 time. The piano accompaniment features a prominent eighth-note pattern in the right hand and a bass line in the left hand. A trill (tr) is marked in the left hand at the beginning of measure 32.

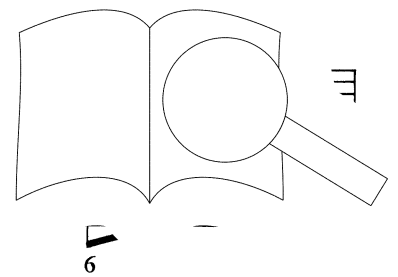
Sin - in - - - nes, mein Herz
 in me, my h

Piano accompaniment for measures 31-32. The right hand plays chords and moving lines, while the left hand provides a steady bass line. Chord symbols 7 and 7# are indicated below the staff.

Musical score for measures 33-34. The vocal line continues with the lyrics. The piano accompaniment includes a large slur over measures 33-34 in the right hand, and a similar slur in the left hand. Chord symbols 9, 6, and 6 are indicated below the staff.

in Herz ist an - ders Sin - nes, ist
 my heart is turned with - in me,

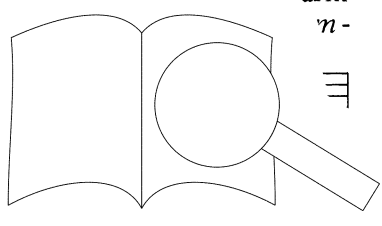
Piano accompaniment for measures 33-34. The right hand features a large slur over measures 33-34. The left hand continues with a bass line. Chord symbols 9, 6, 6, 9, 6, and 6 are indicated below the staff.



nes, mein Herz ist an - ders Sin - nes, mein Herz
me, my heart is turned with - in me, my heart

- ne Barm - her - zig - keit ist zu brün -
am com - pas - sion - ate, full of mer Barm - n -

PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Musical score for measures 45-47. It includes vocal staves with lyrics and piano accompaniment. The lyrics are: her-zig-keit ist zu brün-pas-sion-ate, full of mer-cy.

her - zig-keit ist zu brün -
 pas-sion-ate, full of mer -

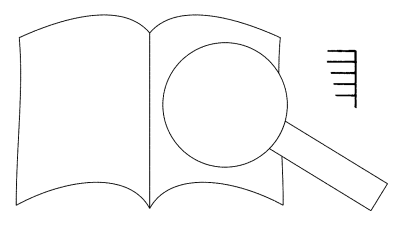
Piano accompaniment for measures 45-47. Includes chord symbols: 6/4, 7/3b, 9/7, 8/6, 9/7, 8/6, 6, 5, 6, 4, 3, 7/4.

Musical score for measures 48-50. It includes vocal staves with lyrics and piano accompaniment. The lyrics are: stig, zu brünstig, zu brün-cy, of mer-cy, of mer-

stig, zu brünstig, zu brün -
 cy, of mer-cy, of mer -

Piano accompaniment for measures 48-50. Includes chord symbols: 6/3, 2/4, 7/5, 7/4, 6/5, 4, 6/5, 6/5. A large graphic of an open book is overlaid on the bottom right.

-stig, mei - ne Barm-her - zig - keit ist zu brün
 - cy, I am com - pas - sion - ate, full of me



PROBENPARTITUR
 Ausgabegqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

2. Recitativo

Alto

Ja, frei-lich soll - te Gott ein Wort zum Urteil sprechen und sei-nes
 Yes, sure-ly God could speak a word of condemna-tion and let his

Basso continuo

3

Na - mens Spott an sei - nen Fein - den rä - chen.
 venge - ance treat all foes' most rude de - ri - sion.

5

zähl - bar ist die Rech - nung dei - ne
 count - less is the sum of your

und hät - te Gott auch gleich Ge -
 and still great pa - tience God re -

7

doch dein feind - se - li - ges Ge - mü - te
 but most hos - tile spir - it is re - je - ct - ed

9

Gü - te und drückt den Nächsten um die Schuld; so muß die Ra - che sich ent - zün - den.
off'r-ing Now when you mer - ci - less do deal, God's wrath is kindled by your sin - ning.

3. Aria

Alto

Basso
continuo

f

6 6 4 5 6 6 7 6^b 7^b

4

an un - barm - her - zi - ges Ge -
the judg - ment that will come up -

5 4 #5

6

6 6 7^b 7 6^b 7^b #

5 6 5 4 #

9

ein un - barm - her - zi - ges Ge - rich - te wird ü - ber dich ge - wiß er -
 the judg - ment that will come up - on us will sure - ly be most mer - ci -

11

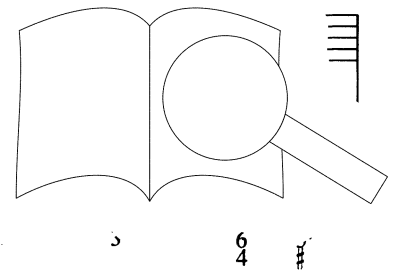
gehn, ein un - barm - her - zi - ges Ge - rich - te, ein un
 less, the judg - ment that will come up - on us, the judg

13

her - zi - ges Ge - rich - te wird ü - be. er - gehn,
 that will come up - on us will sur - ci - less,

15

oarm - her - zi - ges Ge - rich - te wird ü - ber dich ge - wiß er -
 ig - ment that will come up - on us will sure - ar - ci -



17

geh!
less.

Die Ra - - - - che
The ven - - - - geance

19

fängt bei de - nen an,
starts with all of those,

21

gt bei de - nen an, die
starts with all of those whose

23

zig - keit ge - tan, die nicht Barm - her - zig - keit, Barm -
cy - God well knows, whose lack of of

25

her - zig-keit ge - tan, und ma - chet sie wie So -
 mer - cy God well knows. He crush - es them like Sod -

28

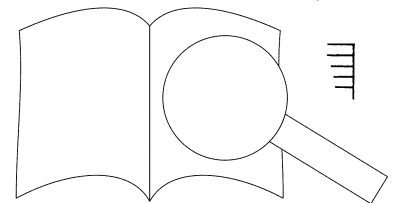
- dom ganz zu - nich -
 - om and Go - mor

30

ma - chet sie wie So - dom, ganz zu nich - te.
 crush - es them like Sod - om, and Go - mor - rah.

32

er - zi - ges Ge - rich - te wird ü - ber dich se - wir er -
 that will come up - on us will sure - ly - ri -



34

geh'n, ein un - barm - her - - - - - zi - ges - Ge -
 less, the judg - ment that _____ will come up -

6 # 6 6^b 7^b # 7 8 4 3 6 6 4 #

36

rich - te wird ü - ber dich ge - wiß er - geh'n, ein un - barm - her
 on us will sure - ly be most mer - ci - less, the judg - ment tha

6 5 6 4 6 4 2 6 5

38

rich - te wird ü - ber dich
 on us will sure - ly be

5 6 4 # 6 6 6 5 #

40

6 6 7 6^b 7^b # 5 6

PROBE
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

4. Recitativo

Soprano

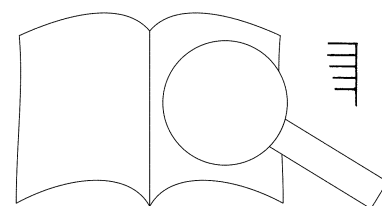
Wohl-an! mein Her - ze legt Zorn, Zank und Zwie-tracht
At last! My heart re - jects all hate and bit - ter -

Basso continuo

hin; es ist be - reit dem Näch - sten zu ver
ness, and is pre - pared to par - don now r

Al - lein, ch mein sün - den - vol - les
But yet guilt - y way and e - vil

vor Gott in Schul - den bin! Doch Je - su
il to God my sin - ful - ness. sus



Blut macht die-se Rechnung gut, wenn ich zu ihm, als des Ge-set-zes En-de, mich
 paid the ransom for my aid. I trust my Lord, in him the Law is end-ed; God's

11 Adagio

gläu - big wen -
 grace de - scend -

5. A.

Oboe

Soprano

cor

PROBE-PARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

4

6 4 3 6 6 4 2 6 b 6 6 5 4

8

tr

Ge - rech - ter Gott, ach, rech - nest
Most right - eous God, will you re -

p

5 6 6 4 2 6 7 5

12

- ter Gott, ach, rech - nest du, so wer - de ich zum
ght - eous God, will you re - call my sin - ful ways and

p

4 3 6 6 4 2 6 4 2 6 6 4 5

4 3 5

16

Heil der See - len die Tro - pfen Blut von Je - su zäh - len, so
 my transgres - sion? I seek the cross for my ob - la - tion, my

6 6 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6

20

wer - de ich zum Heil der See - len Blut von Je -
 sin - ful ways and my trans-gres see the cross for my

4 6 6 6 5

23

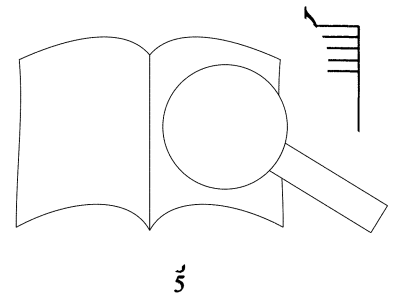
7 4 4 6 6 7 4 6 5

6 5 5

27 *tr*
p
 Ach, rech - ne mir die Sum - me zu, ach,
 O, Christ has shed his blood for all, O,

30
f
 rech - ne mir die Sum - me zu; ja,
 Christ has shed his blood for all. Yes,

34
w-
 and kann er - grün - den, be - deckt sie mei - ne
 som is for - ev - er for - give - ness that you



PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

37

Schuld und Sün - den, be - deckt sie mei - ne Schuld und Sün - den.
grant fails nev - er, for - give - ness that you grant fails nev - er.

6 6 5 6 6 4 5 7 #

40

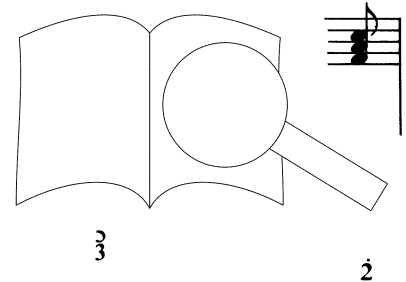
Ach,
O,

6 6 6 4 6 6 6 6 6 # 6

44

Sum - me zu, ach, rech - ne mir die Sum - me zu; ja,
is blood for all, O, Christ has shed his blood for all. Yes,

6 6 5 7 6 5 6 3 2



48

weil sie nie - mand kann er - grün - den, be - deckt sie mei - ne Schuld
 since his ran - som is for - ev - er for - give - ness that you grant

6 6_{5b} 7_b 6 6₄/₂ 6

51

— und Sün - den.
 — fails nev - er.

f *tr*

7 7 6 6 6

55

6 6 6 6_{5b} 8 6 5 4 0 6

PROBE-PARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

6. Choral

Soprano
Corno, Oboe I, II
Violino I

Alto
Violino II

Tenore
Viola

Basso

Basso continuo

Mir man - gelt zwar sehr viel, doch, was ich ha - ben
What - ev - er I may need, I do not seek with

Mir man - gelt zwar sehr viel, doch, was ich ha - ben
What - ev - er I may need, I do not seek with

Mir man - gelt zwar sehr viel, doch, was ich
What - ev - er I may need, I do not

Mir man - gelt zwar sehr viel, doch, was
What - ev - er I may need, I do not

6 6 8 6

will, ist al - les gu - - - te er -
greed, for life mea - - - sure your

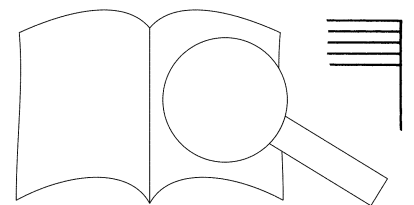
will, ist zu gu - - - te er -
greed, for est mea - - - sure your

will, mir zu gu - - - te er -
greed, full est mea - - - sure your

al - les in mir zu gu - - - te er -
life in full est mea - - - sure your

4 6

PROBEN
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



langt mit dei - nem Blu - te, da - mit ich ü - ber -
 blood has gained for - ev - er. Through this I can be

langt mit dei - nem Blu - - - te, da - mit ich ü - ber -
 blood has gained for - ev - - - er. Through this I can be

langt mit dei - nem Blu - - - te, da - mit ich ü - ber -
 blood has gained for - ev - - - er. Through this I can be

langt mit dei - nem Blu - - - te, da - mit ich
 blood has gained for - ev - - - er. Through this I

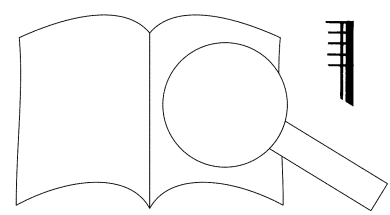
win - de Tod, Teu - fel, Sün - - - de.
 con - qu'ring death, Sa - sin - - - ning.

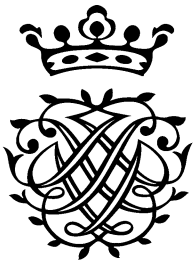
win - de Tod, Teu und Sün - - - de.
 con - qu'ring death and sin - - - ning.

win - el, Höll und Sün - - - de.
 con - tan, hell and sin - - - ning.

wi - Teu - fel, Höll und Sün - - - de.
 th, Sa - tan, hell and sin - - - ning.

PROBEN
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag





Bach vocal

Gesamtedition · Complete Edition

in Zusammenarbeit mit dem Bach-Archiv Leipzig
In collaboration with the Bach Archive, Leipzig

Vollständige Ausgabe

Johann Sebastian Bachs gesamte geistliche Vokalmusik liegt bei Carus in modernen, an der historisch informierten Aufführungspraxis orientierten Urtext-Ausgaben samt Aufführungsmaterial vor.

- Vollständiges Aufführungsmaterial zu allen Werken erhältlich: Partitur, Studienpartitur, Klavierauszug, Chorpartitur und Orchesterstimmen
- Bearbeitung der Ausgaben durch international anerkannte Bach-Experten und Interpreten, u. a. Christine Blanker, Pieter Dirksen, Wolfram Enßlin, Andreas Glöckner, Klaus Hofmann, Ulrich Leisinger, Masaaki Suzuki und Peter Wollny
- Jeweils mit einem neuesten Stand
- Innovative practice aids (carus music, the choir app, Carus Choir Coach) und large print editions der wichtigsten Werke erhältlich

Die neue Gesamtedition der Partitur ist hochwertig ausgestattet und rundet das Editionsprojekt Bach ab.

Carus 31.500

Complete Edition

Johann Sebastian Bach's complete sacred vocal works are published in modern, historically informed Urtext editions together with performance material geared towards informed performance.

- Complete performance material for all works: score, study score, and the parts
- Editions edited by international recognized Bach experts and interpreters, including Christine Blanker, Pieter Dirksen, Wolfram Enßlin, Andreas Glöckner, Klaus Hofmann, Ulrich Leisinger, Masaaki Suzuki, Uwe Wolf and Peter Wollny
- Each edition contains a preface reflecting the latest state of Bach research
- Innovative practice aids (carus music, the choir app, Carus Choir Coach) and large print editions of the most important works

A high-quality complete edition in 23 volumes in the Bach vocal edition

Carus 31.500

